

Niederschrift
über die Bürgerversammlung des Marktes Glonn
am Donnerstag, den 27.03.2025 um 19.30 Uhr
im Café Schwaiger in Glonn

Vor ca. 65 Besuchern eröffnete Bürgermeister Oswald um 19.30 Uhr in den Räumen des Café Schwaiger in Glonn die Bürgerversammlung des Jahres 2025 (Berichtsjahr 2024).

Der Bürgermeister trug seinen Bericht anhand einer informativen visuellen Präsentation vor. Insbesondere wurden darin folgende Schwerpunkte abgehandelt:

- Entwicklung der Einwohnerzahlen, Ortswachstum, gegliederte Statistiken u. a. zu Personenstandsfällen, Gewerbebetriebe, Bautätigkeit und Siedlungsflächen
- Gemeindefinanzen, insbesondere Steueraufkommen, Zuschüsse, Kreisumlagen- und Schuldenentwicklung, Investitionen sowie Rücklagen
- Anzahl Bauanträge
- Informationen zu Kinderbetreuung, Schule, Turnhalle und Hallenbad (Anzahl betreuter Kinder und Schüler, Aufwendungen für den Betrieb, etc.)
- Sportförderung, Hallenbadbetrieb,
- Tätigkeitsfeld und Projekte des gemeindlichen Bauhofes
- Zahlen und Daten zur Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung, Friedhof, Wertstoffhof
- Gemeindliche Straßensanierungen (Schlacht, Kreuz, Mattenhofen) und Wegebau (Verbindung Kastenseestraße-Postanger)
- Sanierung der Ortsdurchfahrt und Verbreiterung der Feldkirchener Straße zwischen den Abzweigungen zur Mattenhofener Siedlung und zur Reisenenthalstraße
- Bauleitplanungen (GE Schlacht Nordost, 1. Änderung Wiesmühl-/Kugelfeldstraße, Freizeitfläche beim Bauhof)
- Informationen zum Betrieb der Feuerwehr und Rettungsdienst (Einsatzzahlen, geleistete ehrenamtliche Stunden, Auszeichnungen)
- Infos zum aktuellen Sachstand, Planungs- und Baukosten für das neue Feuerwehrhaus/Multifunktionsgebäude in der Kastenseestraße
- Bücherei
- Energiewende: Energie- und Stromverbrauch Liegenschaften, Mobilität, Treibhausgasbilanz, Projekte, Beteiligungen an Landkreisorganisationen, EBERwerk, Wasserstofftankstelle, laufende Umfrage zum Klimaschutz in Glonn
- Wärmenetze in Glonn (Neubau im Bereich Glonn Süd, Abdeckung der bestehend Wärmenetze)
- Sachstand zum Hochwasserschutz und Gewässerunterhalt, Löschweiher
- Schülerlotsen
- Zahlen und Daten zum Verkehr und Verkehrsüberwachung, ZV Oberland, Statistik zur Verkehrssicherheit des staatlichen Bauamtes
- Delikts- und Straftat-Statistiken der Polizei
- Webseite Markt Glonn, Archiv Glonn und VG Glonn
- VG Glonn wird Ökomodellregion
- Unterstützung der Hospizinsel des Marienheims
- Unschönes: Parken auf dem Gehweg und im Blumenbeet, Verschmutzung Wertstoffsammelstellen
- Sonstiges

- Schöne Ereignisse: Besuch stellv. Bayer. Ministerpräsident auf Einladung des Gewerbeverbands, 1250 Jahre Glonn, 150 Jahre Burschenverein Schlacht, 150 Jahre Krieger- und Soldatenverein, Nachtflohmarkt, Dorffest
- Informationen zum Gemeinderat: Gemeinderatswechsel Georg Empl – Andreas Claus, Ausschüsse, Senioren- und Jugendsprecher, Fraktionssprecher, weitere Bürgermeister
- Vorstellung der verschiedenen weiteren Beauftragten
- Bekanntgabe von Ehrungen verdienter Bürger (Helga Berninger und Maria Sabrowsky Bürgermedaille, Norbert Wäsler und Peter Gröbmayer 40 Jahre FFW, Konrad Wachter 13 Jahre Kommandant FFW Schlacht, Sportlerehrung Schützen, WSV Ski Alpin, WSV Taekwondo, WSV Basketball, BRK Wasserwacht, ASV Tennis, ASV Stockschützen, ASV Fußball)
- Weitere geplante Investitionen und Maßnahmen 2025 bzw. in nächster Zukunft

Der Erste Bürgermeister bedankte sich bei allen Gemeindebediensteten, insbesondere beim Bauhof, für die engagierte Unterstützung.

Die anschließenden Wortmeldungen/Fragen der Bürger sowie die Antworten sind nachfolgend meist in chronologischer Reihenfolge und in verkürzter Form, jedoch sinngemäß wieder gegeben.

Herr Joachim Glas (vorab schriftlich): Es wurde bekannt, dass die Liegenschaft der evangelischen Kirche veräußert werden soll. Die Räumlichkeiten würde sich neben den Gottesdiensten auch für andere Nutzungen eignen z.B.

- Vereine
- Konzerte
- kulturelle Veranstaltungen
- soziale Veranstaltungen
- Vermietung für private Veranstaltungen

Fragen:

Kommt der Markt Glonn als potenzieller Käufer in Frage?

Wäre eine gemeindliche Trägerschaft in irgendeiner Art möglich?

Bgm. Oswald: Der Markt Glonn hat generell sein Interesse an der Liegenschaft bekundet. Soweit bekannt, gibt es eine Reihe weiterer Interessenten Bisher liegen keine Informationen zu Preis und sonstigen Rahmenbedingungen vor. Außerdem ist nicht bekannt, ob ein Verkauf an die Gemeinde von Seiten der evangelischen Kirche denkbar ist. Sobald genug Angaben für eine Entscheidung vorliegen, wird das Thema im Gemeinderat beraten.

Herr Joachim Glas: Am 16.04.2025 findet im Marktblick eine Veranstaltung für die interessierte Bürger statt. Es geht darum Ideen zu sammeln und die Liegenschaft der evangelischen Kirche in sinnvoller Form für die Nutzung der Öffentlichkeit zu erhalten. Je nachdem wie gut der Termin angenommen wird, würden weitere Termine folgen.

Herr Peter Seidl: Wie ist die Zuständigkeit der privaten Wehre im Kupferbach geregelt? Bei starkem Regen wird immer Treibgut über den Kupferbach angespült. Dieses sammelt sich an den Wehren und verstopft diese.

Bgm. Oswald: Der Eigentümer des Wehres ist selbst verantwortlich das Treibgut zu beseitigen. Grundsätzlich sind Holzlagerungen in Gewässernähe – insbesondere im Überschwemmungsgebiet - aus diesem Grund verboten. Der Kupferbach verläuft vom Reisenthal nach Glonn und fließt durch bewaldetes Gebiet. Mit Treibgut muss daher immer gerechnet werden.

Herr Josef Pongratz: Könnte im Au Graben ein Treibgutrechen errichtet werden. Das könnte die Problematik deutlich entschärfen.

Bgm. Oswald: Der Bereich vom Au Graben und Kupferbach ist ökologisch sehr sensibel. Aus den bisherigen Gesprächen um den Hochwasserschutz kann man ableiten, dass Genehmigungen für Bauwerke nur im Zusammenhang mit einem Hochwasserschutz für ein 100-jähriges Hochwasser gefördert werden und genehmigungsfähig sind. Bei einem Dammbauwerk wäre auch ein Treibgutfang im Auslassbereich zu berücksichtigen.

Erster Bürgermeister Josef Oswald bedankt sich bei den Anwesenden für die Teilnahme und Aufmerksamkeit und wünscht allen einen schönen Abend.

Zweiter Bgm. Peter Gröbmayer bedankt sich beim Ersten Bgm. Josef Oswald für sein großes Engagement für den Markt Glonn.

Ende der Versammlung: 21.20 Uhr

Josef Oswald
Erster Bürgermeister

Max Steckler
Schriftführer